

Studententext Wissensmanagement (*Gabi Reinmann*)

EINFÜHRUNG UND ÜBERBLICK

1. **HINTERGRÜNDE: WARUM BRAUCHT MAN WISSENSMANAGEMENT?**

1.1. Wissenstrends

- 1.1.1. Wissensgesellschaft
- 1.1.2. Wissensökonomie
- 1.1.3. Wissensarbeit

1.2. Organisationen im Wandel

- 1.2.1. Neue Organisationsformen in der Wirtschaft
- 1.2.2. Non Profit- und Public-Organisationen

1.3. Anlässe für Wissensmanagement

- 1.3.1. Veränderte Rahmenbedingungen
- 1.3.2. Klassische Wissensprobleme in Organisationen
- 1.3.3. Visionen für die Zukunft

2. **ARBEITSDEFINITIONEN: KANN MAN WISSEN MANAGEN?**

2.1. Der Wissensbegriff

- 2.1.1. Sichtweisen auf Wissen
- 2.1.2. Kategorisierung von Wissen
- 2.1.3. Strukturgenetisches Wissensverständnis

2.2. Das Management von Wissen

- 2.2.1. Der Managementbegriff
- 2.2.2. Ausprägungen von Wissensmanagement
- 2.2.3. Wissensmanagementziele und -komponenten

3. **KOMPONENTEN: WAS GEHÖRT ZUM WISSENSMANAGEMENT?**

3.1. Informationstechnische Komponente

- 3.1.1. Daten- und Informationsmanagement
- 3.1.2. Künstliche Intelligenz
- 3.1.3. Social Software

3.2. Betriebswirtschaftliche Komponente

- 3.2.1. Wissenscontrolling
- 3.2.2. Qualitäts- und Prozessmanagement
- 3.2.3. Strategie und Organisationsentwicklung

3.3. Soziokulturelle Komponente

- 3.3.1. Werte- und Vertrauensmanagement
- 3.3.2. Organisationskultur
- 3.3.3. Organisationales Lernen

3.4. Personale Komponente

- 3.4.1. Personal- und Kompetenzmanagement
- 3.4.2. Individuelles Lernen
- 3.4.3. Motivation, Emotion und soziale Interaktion

4. MODELLE: WIE KANN MAN WISSENSMANAGEMENT DARSTELLEN?

4.1. Bedeutung von Wissensmanagement-Modellen

4.1.1. Der Modell-Begriff

4.1.2. Die Schwierigkeit von Wissensmanagement-Modellen

4.2. Beispiele für Wissensmanagement-Modelle

4.2.1. Das Baustein-Modell

4.2.2. Das Modell der Wissensspirale

4.2.3. Das Wissensmarkt-Modell

4.2.4. Das Lernphasen-Modell

5. PRAXIS: WIE SETZT MAN WISSENSMANAGEMENT UM?

5.1. Methoden und Werkzeuge

5.1.1. Begriffe und ihre Schwierigkeiten

5.1.2. Kategorisierungen und ihre Grenzen

5.2. Klassische Wissensmanagement-Methoden

5.2.1. Wissenslandkarten

5.2.2. Best Practice Sharing

5.2.3. Lessons Learned

5.2.4. Wissensgemeinschaften

5.2.5. Mikroartikel

5.2.6. Erfahrungsgeschichten

5.2.7. Arbeitsplatzgestaltung

5.2.8. Intangible Asset Monitor

5.3. Methoden aus anderen Management-Ansätzen

5.3.1. Methoden aus dem Personal- und Kompetenzmanagement

5.3.2. Methoden aus dem Prozess- und Qualitätsmanagement

5.3.3. Methoden aus dem Innovationsmanagement

5.4. Implementation

5.4.1. Begriff und Modelle

5.4.2. Probleme und Lösungsansätze

6. TRENDS: WOHIN ENTWICKELT SICH WISSENSMANAGEMENT?

6.1. Wissensorientiertes Management

6.1.1. Integration von Management-Ansätzen und -Methoden

6.1.2. Wissen und Lernen in Organisationen

6.2. Persönliches Wissensmanagement

6.2.1. Auf den Spuren des Web 2.0

6.2.2. Vom Wissen zur Bildung